Gott und meine Lebens-Daten

Psalm 139 von David nach Schlachter 2000

- 1 HERR, du erforschst mich und kennst mich!
- 2 Ich sitze oder stehe auf, so weißt du es; du verstehst meine Gedanken von ferne.
- 3 Du beobachtest mich, ob ich gehe oder liege, und bist vertraut mit allen meinen Wegen;
- 4 ja, es ist kein Wort auf meiner Zunge, das du, HERR, nicht völlig wüsstest.

- 5 Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.
- 6 Diese Erkenntnis ist mir zu wunderbar, zu hoch, als dass ich sie fassen könnte!
- 7 Wo sollte ich hingehen vor deinem Geist, und wo sollte ich hin fliehen vor deinem Angesicht?
- 8 Stiege ich hinauf zum Himmel, so bist du da; machte ich das Totenreich zu meinem Lager, siehe, so bist du auch da!

- 9 Nähme ich Flügel der Morgenröte und ließe mich nieder am äußersten Ende des Meeres,
- 10 so würde auch dort deine Hand mich führen und deine Rechte mich halten!
- 11 Spräche ich: »Finsternis soll mich bedecken und das Licht zur Nacht werden um mich her!«,
- 12 so wäre auch die Finsternis nicht finster für dich, und die Nacht leuchtete wie der Tag, die Finsternis [wäre für dich] wie das Licht.

- 13 Denn du hast meine Nieren gebildet; du hast mich gewoben im Schoß meiner Mutter.
- 14 Ich danke dir dafür, dass ich erstaunlich und wunderbar gemacht bin; wunderbar sind deine Werke, und meine Seele erkennt das wohl!

- 23 Erforsche mich, Gott, und erkenne mein Herz. Prüfe mich und erkenne meine Gedanken.
- 24 Und sieh, ob ein Weg der Mühsal bei mir ist und leite mich auf dem ewigen Weg.

Unser Denken und Handeln Gott hinhalten.

1. Ist dieser Psalm nur eine schöne Poesie oder Prosa?

2. Was macht Gott mit meinen Daten?

3. Neues Leben mit Gott wird mit großer Freude belohnt.